

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

15

110.0 Hz

1.00 kHz

4.00 kHz

LO LM HM HI

low [0.00 ms] low - mid [0.00 ms] high - mid [0.00 ms] high [0.00 ms]

delay gain delay gain delay gain delay gain

0 smp 0.0 dB 0 smp 0.0 dB 0 smp 0.0 dB 0 smp 0.0 dB

solo on solo on solo on solo on

powered by klanghabitat®

Latency : 1544 smp (35.01 ms)

- 1

2

3

4

5

6
- Undo / Redo**
Macht die letzten Änderungen rückgängig oder wiederherstellbar.

Preset-Browser
Auswahl, Laden und Speichern von Presets.

Menü
Öffnet das Plugin-Menü (z. B. Preset-Management, Einstellungen, About).

A / B Vergleich
Vergleicht zwei Einstellungen direkt miteinander.

Crossover-Frequenzen (frei einstellbar)
Die Trennfrequenzen zwischen den Bändern können frei über den gesamten Frequenzbereich eingestellt werden (z. B. von 20 Hz bis 20 kHz). Je nach Anwendung können 1 bis 4 Bänder aktiv genutzt werden. Nicht benötigte Bänder können deaktiviert werden.

Frequenzbänder
Vier unabhängige Bänder: LO (Low), LM (Low-Mid), HM (High-Mid), HI (High). Die Anzahl der aktiven Bänder ist frei wählbar (1–4).

- 7

8

9

10

11

12
- Band-Titel & Delay-Anzeige**
Zeigt das jeweilige Frequenzband und den aktuell eingestellten Delay-Wert in Millisekunden (oder Samples) an.

Polarity Flip
Invertiert die Polarität (Phasenumkehr) des jeweiligen Bandes um 180°.

Delay-Fader (pro Band)
Stellt die zeitliche Verschiebung des jeweiligen Bandes ein. Bereich: bis zu ±35 ms (entspricht 0 – 1544 Samples bei 44,1 kHz).

Gain-Fader (pro Band)
Regelt die Lautstärke des jeweiligen Bandes. Bereich: -6 dB bis +6 dB.

Solo
Hört nur das entsprechende Band.

On / Off
Aktiviert oder deaktiviert das jeweilige Band.

ⓘ

Werteingabe und Bedienung
Alle numerischen Eingabefelder (z. B. Frequenzen, Delay-Zeiten, Gain-Werte) können

- numerisch direkt im Feld eingegeben,
- mit der Maus fein eingestellt oder
- mit dem Fader grob eingestellt werden.

- 13

14

15
- Master Gain**
Regelt die Gesamtlautstärke des Plugins. Bereich: -6 dB bis +6 dB.

Bypass (intern)
Aktiviert oder deaktiviert das gesamte Plugin. Für eine akkurate zeitliche Korrektur muss der interne Bypass des Plugins verwendet werden (siehe wichtiger Hinweis unten).

Latenz-Anzeige
Zeigt die aktuelle Plugin-Latenz in Samples und Millisekunden an (z. B. 1544 smp / 35,01 ms).

Technische Daten

- Multiband-Delay mit bis zu 4 Bändern (1–4 nutzbar)
- Frei einstellbare Crossover-Frequenzen (20 Hz – 20 kHz)
- Delay pro Band: bis zu ±35 ms (Samples oder ms)
- Gain pro Band: -6 dB bis +6 dB
- Master Gain: -6 dB bis +6 dB
- Polarity Flip: pro Band (180°)
- A/B Vergleich, Preset-Management
- Interner Bypass (empfohlen)
- Plugin-Formate: VST3, AU (macOS & Windows)
- Latenz: 1544 Samples (35,01 ms bei 44,1 kHz)

!

WICHTIGER HINWEIS
Profi-Tool – hohes Schadenspotenzial!

Das Time Shift Delay ist ein leistungsstarkes Werkzeug, mit dem man sehr viel Schaden am Audio-Material anrichten kann.

Es richtet sich an erfahrene Anwenderinnen und Anwender, die sich mit Psychoakustik, Phasenverhalten und gezielten Haas-Effekten auskennen.

Unsachgemäße Anwendung kann zu unerwünschten Klangverfärbungen, Phasenauslöschungen und Qualitätsverlust führen.

Bitte nur mit entsprechendem Fachwissen einsetzen.

⌨

Doppelklick auf einen numerischen Wert setzt ihn sofort auf die 0 Stellung.

ⓘ

Wichtiger Hinweis zur Bypass-Nutzung
Es ist aus technischen Gründen nicht möglich, mehrere Instanzen des Time Shift Delays in einer DAW-Session über den DAW-Bypass zu bypassen. Es muss der interne Bypass des Plugins verwendet werden, damit eine zeitliche Korrektur akkurat erfolgen kann.

Die Topologie des Plugins erlaubt es leider nicht, anders zu bedienen, wenn man es in den Bypass setzen möchte.

Dies ist notwendig, um die Latenzbehandlung und die zeitliche Ausrichtung der Signalfade korrekt aufrechtzuerhalten.

- Typische Anwendungsbereiche

- ✓ Psychoakustische Bearbeitung
 - ✓ Gezielte Haas-Effekte
 - ✓ Phasenanpassungen
 - ✓ Kreative Klanggestaltung
 - ✓ Mikrozeitliche Korrekturen
 - ✓ Mixing & Mastering
 - ✓ Sounddesign
 - ✓ Experimentelle Audiobearbeitung